

UNIVERSITY OF ROCHESTER LIBRARIES



3 9087 01163882 4

Chorarchiv

HEINRICH SCHÜTZ BÄRENREITER-VERLAG

Ich weiß,
daß mein
Erlöser lebet

Immige Motette

N
2092.6
838511
copy 3

REITER-AUSGABE 985



KASSEL UND BASEL

CHOR - ARCHIV

Bärenreiter-Ausgabe 985

Heinrich Schütz

Ich weiß, daß mein Erlöser lebet

Sechsstimmige Motette

Aufgefunden und eingerichtet

VON

HANS JOACHIM MOSER



BÄRENREITER-VERLAG KASSEL UND BASEL

Vorbemerkung

Diese sechste und wohl vorläufig letzte von mir über die Gesamtausgabe hinaus aufgefundenen Motetten von Schütz ist eines seiner bedeutendsten Stücke überhaupt. Das Werk wäre schon weit eher bemerkt worden, wenn nicht Otto Kade 1888 in seinem Katalog der älteren Musikalien von Freiberg i. S., wo es allein in der Handschrift XI 8^o 47 des Gymnasiums Albertinum auftritt, den sechsstimmigen Satz zu Unrecht für identisch mit dem siebenstimmigen gleichen Textes aus der „Geistlichen Chormusik“ von 1648 erklärt hätte. Der Umstand, daß das einzelne Stimmheft Hs. 474 der Dresdener Dreikönigskirche allein unsern 2. Tenor (Sexta vox) unter Schützens Namen enthält, u. zw. kurz vor einer Datumseintragung „Wenstein 1628“, ließ mich den Freiburger Fall nachprüfen (Herrn Studienrat W. Löhner in Freiberg und der Gymnasialbibliothek daselbst sei für ihre freundliche Bereitwilligkeit bestens gedankt) und so den herrlichen Neugewinn finden. Zum Bau und Inhalt vgl. meinen „Schütz“ S. 616 ff.

Das Stück prägt das dorische Tongeschlecht mit ungewöhnlicher Reinheit aus; manchem Chorleiter mag es geraten erscheinen, nicht auf d, sondern auf e oder gar f zu intonieren, wodurch der Alt (bei Schütz noch höchste Männerstimme) auch für tiefe Knaben- oder Frauenstimmen besser singbar wird. Doch wäre es auch denkbar, ohne Transposition die vier unteren dem Männerchor zu überlassen, wobei die Sexta vox erster Baß werden würde.

Prof. D. Dr. Hans Joachim Moser

M
2092.6
S34511
c.B. (Stoige)

Ich weiß, daß mein Erlöser lebet

(H i o b 19, 25-27)

Prima parte

Cantus [Ruhige Halbe]

Heinrich Schück

vor 1628

1. Sopr. Quinto Ich weiß, ich weiß, daß mein Er-lö-ser, ich weiß, daß mein Er-lö-ser,

2. Sopr. Altus Ich weiß, ich weiß, daß mein Er-lö-ser le-bet, ich weiß, daß mein Er-

Alt Ich weiß, ich weiß, daß mein Er-lö-ser le-bet,

Tenor Ich weiß, ich weiß, daß mein Er-lö-ser le-bet,

1. Ten. Sexto Ich weiß, ich weiß, daß mein Er-

2. Ten. Bassus

Baß

ich weiß, daß mein Er-lö-ser, ich weiß, daß mein Er-lö-ser le-

lö-ser le-bet, ich weiß, daß mein Er-lö-ser

ich weiß, daß mein Er-lö-ser, ich weiß, daß mein Er-lö-ser

lö-ser, ich weiß, daß mein Er-lö-ser le-bet,

Ich

6 7

bet,
 le = bet, *)
 le = bet, ich weiß, daß mein Er - lö - ser, ich weiß, daß mein Er -
 ich weiß, daß mein Er - lö - ser le = bet, ich weiß, daß mein Er - lö - ser,
 weiß, ich weiß, daß mein Er - lö - ser, ich weiß, daß mein Er -
 ich weiß, daß mein Er - lö - ser

8 9 10

ich weiß, ich weiß, ich weiß, ich weiß, daß mein Er - lö - ser, ich weiß, daß mein Er -
 lö - ser, ich weiß, daß mein Er - lö - ser le = bet, ich weiß, daß mein Er -
 ich weiß, daß mein Er lö - ser le = bet,
 lö - ser, ich weiß, daß mein Er - lö - ser le = bet,
 ich weiß, daß mein Er - lö - ser le = bet

11 12 13

ich weiß, daß mein Er - lö - ser le = bet, ich weiß, daß mein Er -
 lö - ser le = bet, ich weiß, daß mein Er lö - ser, ich weiß, daß mein Er lö -
 ich weiß,
 ich weiß, daß mein Er lö = ser le = bet, ich weiß,
 weiß, ich weiß, daß mein Er lö - ser le = bet, ich
 ich weiß, daß mein Er lö = ser le = bet, ich weiß, daß mein Er lö - ser le = bet,

*) Die Takte 6, 2. Hälfte, bis 9 der Altstimme sind im Original eine Oktave tiefer notiert.

14 15

ich weiß, daß mein Er = lö = ser, daß mein Er = lö = ser le =
 lö = ser, ich weiß, daß mein Er = lö = ser le =
 ser le = bet, und er wird
 ich weiß, ich weiß, daß mein Er = lö = ser le =
 weiß, ich weiß, ich weiß, daß mein Er = lö = ser le =
 ich weiß, daß mein Er = lö = ser le =

16 17

bet, und er wird mich her = nach aus der Er =
 bet, und er wird mich her = nach aus der Er = den
 mich her = nach, und er wird mich her = nach aus der Er =
 bet, und er wird mich her = nach aus der Er = den,
 bet, und er wird mich her =
 bet, und er wird mich her = nach aus der Er = =

18 19 20

den, und er wird mich her = nach aus der Er =
 den auf = er = wek = ken,
 aus der Er = den auf = er = wek = ken,
 nach aus der Er = den auf = er = wek = ken, auf = er = wek =
 den auf = er = wek = ken,

21 22 23

den, und er wird mich her-nach aus der Er - den,

den, und er wird mich her-nach aus der Er - den, und er wird mich her-

auf = er = wek = ken,

auf = er = wek = ken, und er wird mich her-nach

ken, auf = er = wek = ken, und er wird mich her-nach aus der

auf = er = wek = ken, und er wird mich her-

24 25 26

und er wird mich her-nach aus der Er - den auf =

nach aus der Er - den auf =

und er wird mich her-nach auf er = wek = ken,

aus der Er - den, und er wird mich hernach aus der Er - den, Frei-berg

Er - den, und er wird mich her-nach aus der Er - den auf = er =

nach aus der Er = den auf = er =

27 28

= er = wek = ken _____,

= er = wek = ken _____,

und er wird mich her-nach aus der Er = den, und er wird mich her-

und er wird mich her-nach aus der Er = den

wek = ken und er wird mich her-nach aus der

wek = ken _____,

29 30 31

auf = er = wek = ken, und er wird mich aus der Er =

auf = er = wek = ken,

nach auf = er = wek = ken, auf =

und er wird mich her-nach aus der Er = den, aus der Er = den

Er = den auf = er = wek = ken, und er wird mich aus der Er = den auf = er = wek =

auf = er = wek = ken,

10/63 Gilt of Alfred Mann

32 33 34

den auf = er = wek = ken.

auf = er = wek = ken.

= er = wek = ken.

auf = er = wek = ken.

= ken, auf = er = wek = ken.

auf = er = wek = ken.

Altera pars

1 2 3 4

Und ich wer = de mit dieser meiner Haut, mit dieser meiner Haut um = ge = ben wer = den,

um-ge-ben

Und ich wer = de mit dieser meiner Haut, mit dieser meiner Haut, mit dieser meiner Haut um-ge-ben wer =

um-ge-ben

um-ge-ben

5 um-ge-ben wer = den, mit die-ser mei-ner Haut um-ge = ben
 6 wer-den, um-ge-ben wer = den, mit die-ser mei-ner Haut um = ge = ben wer = den,
 7 den, um-ge-ben wer = den,
 8 um-ge-ben wer = den, wer = den, mit die-ser mei-ner
 8 wer-den, um = ge = ben wer = den, mit die-ser mei-ner Haut um-ge = ben
 wer = den, wer = den,

[Lebhaft (♩=♩)]

8 wer = den, und wer = de in mei-nem Fleisch
 9 um-ge-ben wer = den, und wer = de in mei-nem Fleisch
 10 um-ge-ben wer = den, und wer = de in mei-nem Fleisch Gott se = hen,
 11 Haut um-ge-ben wer = den, und wer = de in mei-nem Fleisch Gott se = hen,
 12 wer = den, um-ge-ben wer = den,
 um-ge-ben wer = den,

13 Gott se = hen, in mei-nem
 14 Gott se = hen, und wer = de in mei-nem Fleisch, in mei-nem Fleisch
 15 in mei-nem Fleisch Gott se = hen, in mei-nem Fleisch, in mei-nem
 16 in mei-nem Fleisch Gott se = hen, und wer = de in mei-nem Flei = sche Gott
 17 und wer = de in mei-nem Fleisch Gott se = hen, in mei-nem
 und wer = de in mei-nem Fleisch, in mei-nem Fleisch Gott

[Ruhige Halbe] [Lebhaft]

18 19 20 21

Fleisch Gott se = hen, und werd in mei-nem Fleisch Gott se = hen, den = sel = ben

Gott se = hen, und werd in mei-nem Fleisch Gott se = hen, den = sel = ben

Fleisch Gott se = hen, und werd in mei-nem Fleisch, in mei-nem Fleisch Gott se = hen, den = sel = ben

8 se = hen, Gott se = hen, den = sel = ben

8 Fleisch Gott se = hen, und werd in mei-nem Fleisch, in mei-nem Fleisch Gott se = hen, den = sel = ben

se = = = = hen, den = sel = ben

[Ruhige Halbe]

22 23 24 25

den = sel = ben werd ich mir se = hen, ich und kein

den = sel = ben werd ich mir se = hen, ich und kein

werd ich mir se = hen, den = sel = ben werd ich mir se = hen, ich und kein

8 werd ich mir se = hen, den = sel = ben werd ich mir se = hen, ich und kein

8 werd ich mir se = hen, und mei-ne Au-gen wer = den ihn

werd ich mir se = hen, und mei-ne Au-gen

[Ruhige Halbe]

26 27 28

Frem = der, und mei-ne Au-gen wer = den ihn schau = en, ich und kein Frem = der

und mei-ne Au-gen wer = den ihn schau = en, und mei-ne Au-gen wer = den ihn

und mei-ne Au-gen wer = den ihn schau = en, ich und kein Frem = der

8 ich und kein Frem = der, ich und kein Frem = der

8 schau = = = en, ich und kein Frem = der

wer = den ihn schau = en ich und kein Frem = der, ich und kein

29 30 31

en, und mei-ne Au-gen wer-den ihn
schau-en, ich und kein Frem-der, ich und kein Frem-der,
ich und kein Frem-der, ich und kein Frem-der,
der, ich und kein Frem-der, und mei-ne Au-gen
ich und kein Frem-der, ich und kein Frem-der, ich und kein
Frem-der, und mei-ne Au-gen wer-den ihn schau-en,

32 33 34 35

schau-en, ich und kein Frem-der
und mei-ne Au-gen wer-den ihn schau-en, ich und kein Frem-der, kein
ich und kein Frem-der, und mei-ne Au-gen
wer-den ihn schau-en, ich und kein Frem-der,
Frem-der, und mei-ne Au-gen wer-den ihn schau-en, ich und kein
ich und kein Frem-der, ich und kein Frem-der,

36 37 38 39

ich und kein Frem-der, Frem-der, ich und kein Frem-der, Frem-der,
Frem-der, ich und kein Frem-der, Frem-der, ich und kein Frem-der, Frem-der,
wer-den ihn schau-en, ich und kein Frem-der, Frem-der, ich und kein Frem-der,
ich und kein Frem-der, ich und kein Frem-der, ich und kein Frem-der,
Frem-der, ich und kein Frem-der, Frem-der, Frem-der, Frem-der,
ich und kein Frem-der, Frem-der, Frem-der, Frem-der,

DAS CHOR-ARCHIV

ist ein Gegenstück auf vokalem Gebiet zu den großen Reihen von Neuausgaben alter Instrumentalmusik wie „Hortus musicus“, „Nagels Musik-Archiv“ und „Bärenreiter-Editionsreihe“, in denen vorwiegend Musik für Instrumente aller Art vom Mittelalter bis zur Klassik bereitgestellt ist.

Das CHOR-ARCHIV bringt sorgfältig ausgewählte Chormusik, zum Teil auch mit Instrumenten, unter Heranziehung erfahrener Herausgeber.

Ein stark ermäßigter Subskriptionspreis erleichtert die Anschaffung der Hefte für Handbibliotheken. Zweckmäßige Stimmenausgaben und Mengenrabatt für den Chorbezug von a cappella-Werken machen das CHOR-ARCHIV zu einer idealen Gebrauchs-Bibliothek. Das CHOR-ARCHIV ist in sorgfältiger Quellenarbeit ediert. Nachdrucke und Abschriften sind daher nicht gestattet.

Georg Philipp Telemann: 117. Psalm

(Auf, lobet den Herrn, alle Heiden)

für vierstimmigen gemischten Chor, zwei Violinen und Generalbaß (Valentin)

BA 2900. Partitur DM 2.40,

Chorpartitur DM -.80, Violinen je DM -.50, Generalbaß DM -.80

Henry Purcell: Singt, o singt dem Herrn

Anthem für Soli, Chor und Orchester (Just) BA 2901

Carl Friedrich Zelter: Die Gunst der Augenblicke

Kantate nach Worten von Schiller für vier Solostimmen, Chor und kleines Orchester (Müller-Blattau) BA 1131. Part. DM 3.-, Instr. St. je DM -.30

Carl Friedrich Zelter: Johanna Sebus

Nach dem Gedicht von Goethe für Singstimmen (Soli und Chor) und Klavier (oder für Flöte und Streicher) (Müller-Blattau) BA 2902

Heinrich Schütz: Ich weiß, daß mein Erlöser lebet

Sechsstimmige Motette (Moser) BA 985. DM 1.40

Heinrich Schütz: Der 100. Psalm

(Jauchzet dem Herrn alle Welt)

für zwei vierstimmige Chöre (Huber) BA 480. DM 1.80

DIE REIHE WIRD FORTGESETZT

BÄRENREITER-VERLAG KASSEL UND BASEL